

Lehrer an BBS oder Berufsfachschule? Pro und Contra

Beitrag von „s3g4“ vom 18. Februar 2022 11:54

Zitat von Humblebee

Ich kann aber ja nur für die Bildungsgänge und Berufsfelder, die es an meiner Schule gibt, und dort insbesondere vom kaufmännischen Bereich, in dem ich nunmal tätig bin, sprechen. Ich glaube dir und anderen User*innen durchaus, dass die "Lehrwerkversorgung" in anderen Bereichen sehr mau ist. Das ist natürlich blöd und die Unterrichtsvorbereitung entsprechend zeitaufwändig für die dort unterrichtenden Lehrkräfte!

Ist ein zweischneidiges Schwert. So kann mir wenigstens keiner ein Lehrwerk aufzwingen, das mir nicht gefällt 😊 Außerdem bin ich gezwungen mich tiefer einzuarbeiten, als ich (als fauler Menschen) es mit einem Lehrwerk machen würde.

Zitat von Humblebee

Manchmal ist das zwar so, aber die Schreiben, die wir hier in NDS vom MK bekommen, sind i. d. R. auch an die berufsbildenden Schulen gerichtet bzw. auch auf diese bezogen oder wir bekommen sogar explizit nur die BBS betreffende Schreiben. Gerade zum Halbjahresbeginn gab es wieder mehrere Mitteilungen für die nds. BBS, in denen es bspw. um die Durchführung von Praktika in verschiedenen Bildungsgängen ging. Auch erwähnt der Kultusminister in seinen Reden des Öfteren die BBS. Ich fühle mich da also doch meist angesprochen 😊.

Dann sollte mein Dienstherr mal bei euch in Praktikum gehen.